

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland



BRENNESSEL

Informationen zum Umweltschutz im
Landkreis Hameln-Pyrmont

Nr. 27 – 28.08.2004

August 2004

Verlaufsbericht
zur
Infostandaktion
am 28.08.2004
in der Hamelner
Fußgängerzone



Große Resonanz für tollen Stand!

Aufbau um 09.00 Uhr – pünktlich waren wir mit fünf Aktiven am Hochzeitshaus und dann galt es erst einmal kräftig anzupacken. Der Messestand war nicht nur professionell, sondern auch sehr massiv. Vier Säulen mit feuerverzinkten Metallrahmen – bei weniger Helfern hätte es Probleme gegeben – so aber ging es doch zügig und um 09.40 Uhr war alles fertig.



Geschäftsstelle im Natur- und Umweltschutzzentrum Hameln

Öffnungszeiten: Mo. 9-12, Di.+Do. 9-12+16-18, Mi. 14-18, Fr. 9-15 Uhr
Berliner Platz 4, 31785 Hameln, Tel.: 05151/13671

- Spendenkonto bei der Volksbank Hameln, Nr. 704491700, BLZ 254 62160 -

Schon gleich zu Anfang zeigte sich: Die Kooperation mit der Bäckerei Wegener und auch die kleineren Kosmetikproben des Hefehofmarkt waren sehr lohnend. Die „Gewinne“ lockten die Passanten an den Stand und machten sie neugierig. So war es auch möglich, die Leute aktiv anzusprechen – ohne so einen „Aufhänger“ ist ein Infostand (leider) kaum noch möglich.



So hatte die Bäckerei uns zwei große Bleche mit Zuckerkuchen aus Biolandgetreide und 40 Gutscheine für je ein Bio-Vollkornbrot zur Verlosung gespendet. So konnten wir alle 10 Minuten ein Brot als Gewinn abgeben. Als „Trostpreise“ gab es Produktproben des Naturkosmetikherstellers LOGONA. Selbstredend, dass dieses gut ankam. Der erster Gewinner war ein kleines Mädchen, welches stellvertretend für die stolzen Eltern den Gutschein in Empfang nahm. **Das „Glücksrad“ war der große Renner.**



Blickfang von außen war der riesige Einkaufswagen, der bei uns leider leer war. Beim nächsten Mal würden wir uns zum Befüllen noch was einfallen lassen. So allerdings bot er sich auch als Spielplatz an – wobei sich sofort potentielle Käufer für den „Inhalt“ meldeten.



Viele Gespräche gab es – teilweise auch lange und mitunter hitzige Diskussionen. So besuchte an politischer „Prominenz“ nicht nur der Landtagsabgeordnete Volker Brockmann zusammen mit dem SPD-Kandidaten für die Landratswahl Rüdiger Butte den Stand. Auch Kommunalpolitiker von der CDU, u.a. Herr Paschwitz, nahmen sich die Zeit für ein Gespräch. Strittige Diskussionen gab es mit konventionell wirtschaftenden Landwirten. Aber auch hier gelang es oftmals, bei der Frage um den realen Marktwert Ihrer Produkte Übereinstimmung zu erzielen. Gegen 12.30 Uhr setzte dann leider strömender Regen ein, so dass wir um 14.00 Uhr die sichtbar geleerte Fußgängerzone geschafft, aber zufrieden verließen.

Bilanz: Es hat Spaß gemacht, wobei natürlich immer noch viel mehr Leute an den Stand hätten kommen können. Dennoch – ich würde es gerade in der Kombination mit dem „Lockmittel“ Brotverlosung wiedermachen! Inhaltlich ließen sich m.E. die Faltblätter mit den Infos zur Kennzeichnung der Eier am besten weitergeben. Hier war auch die Pläne mit der Platzgröße der Hühnerkäfige sehr anschaulich.



Dank an alle, die geholfen haben und natürlich die beiden „Sponsoren“.

*Ralf Hermes, BUND KG Hameln-Pyrmont,
Berliner Platz 4, 31785 Hameln, Tel. 05151/13671*